

# HANS HEYCK



Ein Roman von Übermorgen. 312 S. / Leinen  
M. 6.—, brosch. M. 4.—, Halbleder M. 9.—

## Deutschland ohne Deutsche

\*

„Ich nehme Zukunftsromane nur mit größter Vorsicht in die Hand, denn es gibt in der Gegenwart für die Gegenwart

Wichtigeres zu tun. Dies aber erkennt man, wenn man sich an das Lesen dieses Buches macht, daß Wahrheiten geschildert werden, die schon da sind, oder die zweifellos kommen werden, wenn der Deutsche sich nicht auf sich selber besinnt.“

(Buchhandlung C. K. in D.)

\*

„Ich bin der Meinung, daß es das Buch ist, das jeder Deutsche gelesen haben mußte. Es ist neben Grimms „Volk ohne Raum“ wohl eines der besten der Nachkriegsjahre. Es mußte die Pflicht jedes deutsch gesinnten Buchhändlers sein, dieses Buch jedem zum Weihnachtsfest zu empfehlen.“

(Buchhandlung W. H. in P.)

Z

3 Wochen nach der  
Ausgabe erscheint:

**L. Staackmann Verlag \* Leipzig**

# DAS 6.-10. TAUSEND